



MILITARISIERUNG IM GESUNDHEITSWESEN

Impulsvortrag von Nadja Rakowitz
Geschäftsführerin Verein demokratischer Ärzt*innen
mit anschließender Diskussion

Wir werden euch nicht helfen können

Im Kriegsfall würden automatisch Notstandsgesetze in Kraft treten, die weitreichende Grundrechtseinschränkungen wie Dienstverpflichtungen möglich machen.

Gesundheitsfachkräften droht ein Rollenkonflikt, wenn sie in militärische Strukturen eingebunden werden.

Triage im Krieg orientiert sich an der Aufrechterhaltung der „Kriegsfähigkeit“: Die Behandlung von Soldat*innen hätte Priorität vor zivilen Patient*innen. Insbesondere leicht verletzte Soldat*innen würden bevorzugt versorgt, um sie schnell wieder einsatzfähig zu machen. Diese sogenannte „Reverse Triage“ würde eine grundlegende Umkehr der ethischen Prinzipien der Medizin bedeuten.

11. Juni 2026

18:30 Uhr im Gewerkschaftshaus

Richard-Wagner Straße 2, 93055 Regensburg